

## Mit weißer Weste in die höchste Spielklasse

### Die Gänheimer Tischtennis-Herren steigen ungeschlagen in die Bezirksoberliga auf

Es ist vollbracht. Die 1. Herrenmannschaft der DJK Gänheim hat ihre Dominanz der Bezirksliga Südost bis zum Schluss behauptet und auch das zwanzigste von zwanzig Spielen gewonnen. Die die 2. Herrenmannschaft hat die Spielsaison 2023/24 ebenfalls abgeschlossen, mit einem Unentschieden beim Tabellenletzten und einer Niederlage beim Tabellendritten der Bezirksklasse A. Die Jugend ist mit zwei Auswärtssiegen in der Landesliga auf Titeltkurs geblieben.

#### TSV Schwebheim III - Herren II [8:8]

Schwebheims Dritte hatte beim Heimspiel am Donnerstag, 4. April, nur fünf Spieler aufzubieten. Und doch lag der Tabellenletzte der Bezirksklasse A mit 8:5 in Führung und hätte für den zweiten Saisonsieg nur noch einen einzigen Punkt gebraucht. Den wusste Gänheims Jüngster, Jonathan Puchner zu verhindern. Der jugendliche Joker drehte in seinem zweiten Einzel einen Null-Zwei-Satzrückstand und punktete. Denselben Gegner forderte Otmar Kaiser mit einer angesichts fehlender Spielpraxis erstaunlichen Leistung, konnte ihn aber nicht besiegen. Weil für die Gastgeber ein sechster Spieler nicht zur Verfügung stand, punkteten er und Jonathan Puchner in zwei weiteren Einzeln und im Doppel kampfflos. So rettete das hintere Paarkreuz der Mannschaft den Punkt. Dass sich der Spielverlauf für die Gäste so zuspitzte, lag an der Ohnmacht des mittleren Paarkreuzes, das in den Vorwochen das Rückgrat der Mannschaft gewesen war. In ihren vier Einzeln hatten weder Rüdiger Amthor noch Reinhold Brunner ihren Kontrahenten etwas entgegenzusetzen. In den Doppeln punkteten sie jedoch an der Seite von Michael Kömm und Stefan Scheuring. Die beiden Spieler des vorderen Paarkreuzes setzten sich in ihren Einzeln gegen Schwebheims Zweier durch, blieben jedoch am Einser knapp hängen. So wurde der Sieg zwar verpasst, doch waren die DJK-ler am Ende froh, wenigstens einen Punkt mit nach Hause genommen zu haben.

#### Jugend - TG Höchberg I [7:3]

Das Spiel wurde am Samstag, 6. April, in der Höchberger TG-Halle ausgetragen, weil das Gänheimer

DJK-Sportheim belegt war. Mit dem Heimspiel in fremden Mauern taten sich die DJK-Jungen allerdings schwer. Deutlich kam die Unpässlichkeit in den Niederlagen der beiden Topspieler der Landesliga gegen weit hinter ihnen rangierende Gegner zum Ausdruck. Lukas Krönert fand gegen das aggressive Angriffs- und Konterspiel von Jule Geiger kein Rezept und Lucius Puchner fehlte gegen das mutige und gekonnte Offensivspiel von Simon Paulini die geistige und körperliche Frische. Erst als Junior-Coach Marco Köhl in Erscheinung trat, wendete sich das Blatt und die beiden zeigten im Doppel und den zweiten Einzeln die gewohnte Dominanz. Am Ende reichte ihre Tagesbilanz, drei Siege, zwei Niederlagen, aber nicht für einen Sieg ihrer Mannschaft aus. Der wurde an diesem Tag im wesentlichen vom zweiten Paarkreuz bewerkstelligt. Jannik Hertlein und Thomas Ortloff unterlagen zwar im gemeinsamen Doppel, konnten dafür aber alle vier Einzel für sich verbuchen. Das erreichte der eine mit Aufschlägen und technischen Finessen, der andere mit zuverlässigem Block- und Konterspiel und Beweglichkeit. Kämpfen mussten beide, taten es auch und belohnen sich dafür.

#### DJK Hergolshausen I - Herren II [9:3]

Deutlicher als erwartet unterlag die 2. Herrenmannschaft im Saisonschlussspiel in der DJK-Halle Hergolshausen am Freitag, 12. April. Die Überraschung des Hinspiels, das mit drei Doppelsiegen eröffnet wurde, konnten Marco Pfister und seine Mannen nicht wiederholen. Von drei Doppeln punkteten nur Pfister/Brunner und wie schon im Hinspiel konnten nur zwei Einzel gewonnen werden. Für die Oberhand der Gastgeber waren nacheinander die drei Fünfsatzwettkämpfe von Marco Pfister, Rüdiger Amthor und Stefan Scheuring ausschlaggebend. Alle endeten mit Punktgewinn für die Gastgeber. Fazit: statt 6:3 für Gänheim stand es nach den Doppeln und den ersten sechs Einzeln 6:3 für Hergolshausen. Das Dilemma, ebenbürtig zu sein und am Ende doch nicht zu punkten, ging weiter. Im Duell der Einser unterlag Michael Kömm in drei Sätzen, Marco Pfister im Duell der Zweier. Jedoch

gingen fünf der sechs Sätze in der Verlängerung verloren. Was nach einer klaren Angelegenheit aussieht, war nur im Duell der Dreier tatsächlich klar, wo der angeschlagene Stefan Scheuring mit einer glatten Dreisatzniederlage den Wettkampfabend und die Saison beschloss. Mit 15:17 Punkten aus 7 Siegen, 1 Unentschieden und 8 Niederlagen besetzte die 2. Herrenmannschaft am Ende exakt die Tabellenmitte der Bezirksklasse A Südost. Das ist der leistungsgerechte 5. Platz.

#### Herren I - TV Hofheim I [9:1]

Mehr als deutlich zelebrierten Gänheims Herren am Freitag, 12. April, ihre Dominanz der Bezirksliga Südost und führten im Schlusspiel der Saison 2023/24 dem heimischen Publikum deutlich vor Augen, dass sie den Meistertitel verdient haben und zu recht in die höchste Spielklasse des Bezirks Unterfranken-Nord aufsteigen werden. Die spielerischen Leistungen, die Sven Göbel & Co. in neunzehn Spielen an den Tag gelegt hatten, hätten im Zwanzigsten durchaus etwas mehr Würdigung durch Vereinspublikum verdient. Zumal die Gäste, die ihnen schon in Hofheim mit drei Ersatzspielern das Gewinnen nicht leicht gemacht hatten, in voller Spielstärke antraten und keinen Zweifel daran ließen, dass sie sich mit einem Überraschungssieg gegen den bislang ungeschlagenen Ligenprimus die Saison versüßen wollten. Daraus wurde nichts. Stattdessen reichte es nur zum Ehrenpunkt. gegen das Gänheimer „Jugenddoppel“ Puchner/Krönert. Zu den drei Siegsätzen kamen noch zwei Sätze aus den Einzeln von Lukas Krönert und Burkhard Volk hinzu. Dann war Schluss mit Plus für Hofheim. Alle anderen fünf Einzel und zwei Doppel verbuchten Sven Göbel (2), Lucius Puchner (1), Christian Krüger (1) und Tobias Hofmann (1) in drei mühelosen Sätzen für die DJK Gänheim. So behielt die Mannschaft auch im letzten Saisonspiel ihre weiße Weste. Dieser überragenden Leistung zollten die Hofheimer mit einem schönen Meistergeschenk Respekt: einem signierten Tischtennisschläger mit Glückwünschen für eine makellose Saison ohne Niederlage. Der war schon so bedrückt, noch bevor sie in Gänheim an die Tische traten! [ST]



Die Meister der Herren Bezirksliga Südost mit begeisterten Fans

[Foto: Rüdiger Amthor]